

## Arbeitskreis A 7

### Berufskolleg

Moderation und Bericht: Bernhard Enste, Marlise Hübner



B.Brunkau

Düsseldorf II

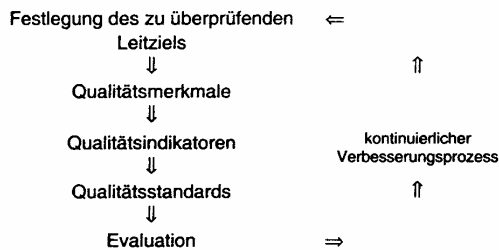
#### Ablauf :

1. Einführung in die Thematik
2. Konkretisierung des Arbeitsauftrags
3. Begriffsklärungen
4. Entwicklung von Qualitätsstandards und deren Evaluation am Beispiel konkreter Unterrichtsvorhaben
5. Unterstützungsmöglichkeiten schulischer Qualitätssicherung auf regionaler Ebene

#### Ergebnisse:

- **Begriffsklärungen** in Anlehnung an das Material „Qualität als gemeinsame Aufgabe“ des MSWF (Heft-Nr. 9029)
  - **Qualitätsmerkmale** sind Aspekte zur Erfassung dessen, was Qualität von Schule ausmacht.
  - **Qualitätsindikatoren** definieren die Kriterien, mit deren Hilfe Qualitätsmerkmale umschrieben und erfasst werden.
  - **Qualitätsstandards** umschreiben die Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, damit die Qualität für einen bestimmten Qualitätsindikator genügend ist.
  - **Evaluation** ist die Sammlung, Verarbeitung und Interpretation von Informationen über schulische Arbeit. Sie hat das Ziel, zu gesicherten Beschreibungen zu kommen, Bewertungen nach klaren Kriterien durchzuführen und Entscheidungen über die Weiterentwicklung dieser Arbeit zu treffen.

**Qualitätsmerkmale** ergeben sich aus Leitzielen. Für die dualen Bildungsgänge sind diese in der APO-BK und in Form der Kompetenzbereiche im Lehrplan Sport / Gesundheitsförderung in den dualen Bildungsgängen der Berufsschule formuliert. Ein kontinuierlicher **Qualitätsverbesserungsprozess** sollte daher folgende Schritte zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung berücksichtigen:



#### • Zwei Beispiele für die Entwicklung outputorientierter Qualität

Leitziel: Miteinander kommunizieren, im Team arbeiten und aufgabenbezogen kooperieren			
Unterrichtsvorhaben: Faktoren erfolgreichen Arbeitens im Team kennen lernen und am Beispiel eines Sportspiels anwenden			
Qualitätsmerkmale	Qualitätsindikatoren	Qualitätsstandards	Evaluation: Beispiele für Methoden/ Instrumente
1. Integration aller Schülerinnen und Schüler in das Spiel	Schülerinnen und Schüler spielen den anderen zu	Alle spielen mit/ ab	Fremdbeobachtung durch Schülerinnen und Schüler mit Beobachtungsbogen
	Schülerinnen und Schüler erkennen, wer besonders gut zuspelen kann	Gute Zuspelerinnen/ Zuspeler verteilen die Bälle	Fremdbeobachtung durch Lehrkraft
	Schülerinnen und Schüler erkennen, dass eine Aufgabenteilung für die erfolgreiche Teamarbeit notwendig ist	Schülerinnen und Schüler erstellen Mannschaftspläne unter Berücksichtigung der besonderen Fähigkeiten	Fremdbeobachtung durch Lehrkraft
	Schülerinnen und Schüler verändern gemeinsam die Regeln, damit alle mitspielen können	Erstellung und Einhaltung eines Regelkatalogs	Fremdbeobachtung durch Lehrkraft
	Schülerinnen und Schüler beschließen, bestimmte Techniken zu verbessern, damit alle mitspielen können	Gelungene Techniken spielgemäß anwenden	Fremdbeobachtung durch Lehrkraft mit Beobachtungsbogen
	Schülerinnen und Schüler verbessern bestimmte Techniken		
2. ....			

Leitziel: Sich, den eigenen Körper und seine Umwelt in Beruf und Alltag wahrnehmen			
Unterrichtsvorhaben: Die Erfahrungen mit dem eigenen Körper im Beruf wahrnehmen			
Qualitätsmerkmale	Qualitätsindikatoren	Qualitätsstandards	Evaluation: Beispiele für Methoden/ Instrumente
1. Ausdauerbelastung im Spiel wahrnehmen	Schülerinnen und Schüler nehmen körperliche Veränderungen bei sich und anderen wahr	Schülerinnen und Schüler beschreiben körperliche Veränderungen bei Belastung	Selbst- oder Fremdbeobachtung; Erstellen einer Übersicht
	Schülerinnen und Schüler messen und beurteilen Daten wie die Pulsfrequenz	Schülerinnen und Schüler führen verschiedene Belastungsmessungen durch	Erstellen von Datenlisten und/ oder Verlaufskurven; Erstellen eines Fitness-Passes
	Schülerinnen und Schüler stellen objektive Messdaten in Relation zur subjektiven Wahrnehmung	Anwendung der Borgskala	Selbstbeurteilung der Belastungssituation mit Hilfe der Borgskala
	Schülerinnen und Schüler erkennen Verbesserungsmöglichkeiten	Schülerinnen und Schüler interpretieren ihre Messergebnisse unter Anwendung ihrer erworbenen Kompetenzen	Erstellen von Vergleichslisten bzw. -kurven
2. ....			

#### • Welche Unterstützung brauchen Schulen?

- Schulinterne Lehrerfortbildung zu
  - Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
  - Bildungsgangarbeit
  - Qualitätsmanagement
- Pro Schule ein Evaluationsberater
- Handreichungen mit Beispielen für Qualitätsmerkmale, -indikatoren, -standards und -Evaluationsmöglichkeiten
- Kollegialer Austausch auf Regionalkonferenzen
- Austausch mit Hilfe des Internets

Landesinstitut für Schule:

## Qualität von Bewegung, Spiel und Sport in der Schule

Landesweites Schulsportforum  
Nordrhein-Westfalen

Soest 2002, S.73-75